

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Süden und Westen Gewittergefahr, im Nordosten trocken

Offenbach, 20.07.2014, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag ist es vor allem im Süden und Westen teils wolkig, teils aber auch noch freundlich und von einzelnen Schauern und Gewittern abgesehen noch meist trocken. Im weiteren Tagesverlauf wird es dort, zum Teil auch in den mittleren Gebieten, wechselnd bis stark bewölkt und es bilden sich vor allem zum späteren Nachmittag hin teils kräftige Schauer und Gewitter, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Dabei besteht lokal Unwettergefahr durch Starkregen. Nach Osten und Nordosten hin scheint dagegen zunächst noch verbreitet die Sonne, ehe in der zweiten Tageshälfte auch dort die Bewölkung zunimmt. Es bleibt aber voraussichtlich trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 26 und 35 Grad, mit den höchsten Werten in der Mitte und im Osten. Der Wind weht im Küstenumfeld frisch aus Nordost bis Ost, sonst schwach bis mäßig aus Ost, im Westen auf West drehend. Bei Gewittern sind Böen bis Sturmstärke möglich. In der Nacht zum Montag greifen die Schauer und Gewitter weiter nach Osten aus. Lediglich im Norden und Nordosten bleibt es weitgehend trocken, Richtung Rügen ist der Himmel teilweise auch klar. Dabei sind Tiefsttemperaturen zwischen 20 und 14 Grad zu erwarten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38036/wetter-im-sueden-und-westen-gewittergefahr-im-nordosten-trocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619